

Einführung .....	11
Projektunterricht provoziert .....	12
... polarisiert .....	13
... und fasziniert .....	13

## TEIL I – Grundlagen

<b>1. Projekt .....</b>	<b>19</b>
<b>1.1. Umgehen mit einem breiten Begriffsfeld .....</b>	<b>20</b>
1.1.1. Philosophische Ansätze zur Begriffsklärung .....	20
1.1.2. Interaktionelle Erfahrungen als Basis .....	21
1.1.3. Individuelle Konzepte zu „Projekt“ .....	25
1.1.4. Zusammenschau und Überlegungen für die Weiterarbeit .....	27
<b>1.2. Projekte in verschiedenen Kontexten .....</b>	<b>28</b>
1.2.1. Projekt im Profit-Bereich – Organisationsform von Arbeitsprozessen .....	29
1.2.2. Projekt im Non-Profit-Bereich – Ethische Ziele als Motoren .....	31
1.2.3. Projekt in der Forschung – Suche und ihre Dokumentation .....	32
1.2.4. Projekt in der Schule – Eigenständigkeit und Lernchancen .....	33
1.2.5. Projekt in der Berufsschule – Zwischen Marketing und Pädagogik .....	34
1.2.6. Projekt umgangssprachlich – Ein noch ungewisses Vorhaben .....	35
<b>1.3. Projekthaftigkeit als Merkmal aktueller Lebensführung .....</b>	<b>37</b>
1.3.1. Brüche in persönlichen und beruflichen Biografien .....	37
1.3.2. Transitionen im Jugendalltag – „Generation Praktikum“ .....	40
<b>2. Projekt im Kontext von Schule und Lernen .....</b>	<b>43</b>
<b>2.1. Historische Entwicklungslinien und Positionen .....</b>	<b>43</b>
2.1.1. Vorläufer der Projektmethode .....	44
2.1.2. Projektmethode im amerikanischen Pragmatismus .....	45
2.1.3. Entwicklungen bis heute .....	47
2.1.4. Überblick .....	48
<b>2.2. Umstrittene Grenzziehungen und Legitimationen .....</b>	<b>49</b>
2.2.1. Dimensionierungen bleiben Annäherungen .....	49

2.2.2.	Gudjons und Frey .....	51
2.2.3.	Legitimationen und Angriffsflächen – Mythen und Widersprüche .....	54
2.2.4.	Projekt Didaktik – Projektmethode – Projektarbeit – Vorhaben ...	60
2.2.5.	Enges und weites Projektverständnis .....	63
2.3.	<b>Untersuchungsergebnisse zu Projektunterricht</b> .....	64
2.3.1.	Häufigkeit – Seltenheit .....	65
2.3.2.	Wie Lehrerinnen und Lehrer Projektunterricht definieren ....	66
2.3.3.	Nachhaltigkeit.....	66
2.3.4.	Projektarbeit an Labor- und Reformschulen .....	67
2.3.5.	Projektunterricht: Eine Mädchensache? .....	68
2.4.	<b>Projektunterricht und affine Konzepte</b> .....	71
2.4.1.	Referenztheorien und -konzeptionen .....	71
2.4.2.	Projektunterricht und Konstruktivismus .....	73
2.4.3.	Vier Ebenen des Lernens.....	75
3.	<b>Projekt im Schulfach Musik</b> .....	79
3.1.	<b>Die überfachliche Projektmethode und der Fachunterricht</b> .....	79
3.1.1.	Vom Fach her gedacht – von der Methode her gedacht.....	79
3.1.2.	Begründungen für die Zusammenschau von Projektmethode und Fachunterricht .....	81
3.2.	<b>Projekte im Fach Musik – Eine Lagebestimmung</b> .....	82
3.2.1.	Projektmethode in musikpädagogischen Diskursen.....	82
3.2.2.	Lehrpläne und Erlässe .....	90
3.2.3.	Projektunterricht findet in Musik selten statt .....	95
3.2.4.	Musikbezogene Projektthemen und -aktivitäten .....	96
3.2.5.	Exkurs: Neigungsgruppen und ArGes – Spezialfall Performanceprojekte .....	99
3.3.	<b>Problemaufriss – Das Ziel dieser Studie</b> .....	102

## Teil II – Untersuchung von Projekten

4.	<b>Methodisches</b> .....	105
4.1.	Vorgehen im Überblick: Prototyp und Fallrekonstruktionen .....	105
4.2.	<b>Begründung der Methodenwahl</b> .....	107
4.2.1.	Forschungsgegenstand als Ausgangspunkt.....	107
4.2.2.	Datenlage als Ausgangspunkt .....	112
4.2.3.	Forscherinnenbiografie als Ausgangspunkt – „Die bittersüße Freiheit der Halbdistanz“ .....	113

4.3. Möglicher Erkenntnisgewinn .....	115
4.4. Zur Auswahl der Fallbeispiele.....	119
4.4.1. Enge Streuung hinsichtlich der Bedingungen.....	119
4.4.2. Breite Streuung hinsichtlich der Umgangsweisen.....	121
4.4.3. Breite Streuung hinsichtlich der Projektverläufe.....	123
<b>5. Ein prototypischer Projektverlauf:.....</b>	<b>125</b>
<b>5.1. Die Zeit vor dem Projekt .....</b>	<b>127</b>
5.1.1. Voraussetzungen bei den Lernenden .....	127
5.1.2. Perspektivenwechsel in der Leitungsrolle.....	129
5.1.3. Förderliches Bedingungsfeld.....	130
<b>5.2. Anstiftung durch die Idee – Projektinitiative .....</b>	<b>131</b>
5.2.1. Eine Idee als Angebot.....	131
5.2.2. Offenheit auf vielen Ebenen .....	132
<b>5.3. Auseinandersetzen mit der Initiative – Projektskizze.....</b>	<b>133</b>
5.3.1. Rahmen für die Auseinandersetzung .....	133
5.3.2. Ausweitung bei gleichzeitiger Präzisierung.....	134
5.3.3. Legitimation aus der „Qualität der Tätigkeiten“ .....	134
<b>5.4. Entwickeln des Betätigungsfeldes – Projektplan .....</b>	<b>137</b>
5.4.1. Individueller Lernwert als Orientierungsinstanz .....	137
5.4.2. „A problem well put is half solved.“ .....	139
5.4.3. Klare Identität des Projektes – Projekttitel.....	140
5.4.4. Vereinbarungen über Qualität und Bewertung .....	141
<b>5.5. Tätigkeit mit Distanzierung – Projektdurchführung .....</b>	<b>142</b>
5.5.1. Deutlicher Startpunkt für Aktivität .....	142
5.5.2. Rollen, Regeln und Rituale .....	142
5.5.3. Ergebnisorientierung trifft auf Prozessgestaltung .....	145
5.5.4. Distanzierung vom Geschehen – Metakommunikation .....	146
5.5.5. Projektdynamik erfassen lernen .....	147
<b>5.6. Ergebnisse auf dem Prüfstand – Projektabschluss .....</b>	<b>148</b>
5.6.1. Den Abschluss an der Gruppe und der Sache orientieren ....	148
5.6.2. Bedeutung von Ergebnissen und Präsentationen .....	149
5.6.3. Projektarbeit evaluieren.....	150
5.6.4. Leistungen bewerten und beurteilen.....	152
<b>5.7. Abschied und Neuorientierung .....</b>	<b>152</b>
5.7.1. Verknüpfen mit darauf folgenden Unterrichtssequenzen.....	152
5.7.2. Beenden von Projektgeschehen und -kultur – Nach-Projekt-Tätigkeiten .....	153
<b>5.8. Übersicht: 46 Verlaufsmerkmale .....</b>	<b>154</b>

<b>6. Projektportraits und Analysen.....</b>	<b>157</b>
<b>6.1. REMIXES – Reproduzieren, Transformieren und Produzieren .....</b>	<b>159</b>
6.1.1. <i>Projektverlauf</i> .....	160
6.1.2. <i>Analyse</i> : Späte Selbsttätigkeit – Ein Erstprojekt als Lernfeld für alle Beteiligten .....	165
6.1.3. <i>Fokus</i> : Musikalische Expertisen von Schülerinnen und Schülern im Projekt .....	170
<b>6.2. KLANGNETZE – Produzieren .....</b>	<b>176</b>
6.2.1. <i>Projektverlauf</i> .....	176
6.2.2. <i>Analyse</i> : Ein externes Konzept enthält viele Projektmerkmale....	184
6.2.3. <i>Fokus</i> : „...wenn sich die Trennung von Kunst und Pädagogik aufhebt...“ .....	190
<b>6.3. TAG DER RELIGIONEN – Reproduzieren und Reflektieren .....</b>	<b>194</b>
6.3.1. <i>Projektverlauf</i> .....	195
6.3.2. <i>Analyse</i> : Ein prozessorientiertes Performanceprojekt .....	199
6.3.3. <i>Fokus</i> : Schüler-Musiker sein bei Schulveranstaltungen.....	203
6.3.4. <i>Fokus</i> : Umgehen mit kulturell „Fremdem“ in Projektform ....	208
<b>6.4. KONZERTEINFÜHRUNG – Rezipieren, Reflektieren und Transformieren .....</b>	<b>215</b>
6.4.1. <i>Projektverlauf</i> .....	215
6.4.2. <i>Analyse</i> : Ein externer Auftrag schafft Verbindlichkeit.....	221
<b>6.5. SPIEGELUNGEN – Rezipieren und Transformieren .....</b>	<b>225</b>
6.5.1. <i>Projektverlauf</i> .....	225
6.5.2. <i>Analyse</i> : Ein individualisierendes Projekt .....	231
6.5.3. <i>Fokus</i> : Die ästhetische Problemlage – Ringen um die eigene Ausdruckswelt.....	236
<b>6.6. VIDEOCLIPS – Transformieren.....</b>	<b>242</b>
6.6.1. <i>Projektverlauf</i> .....	242
6.6.2. <i>Analyse</i> : Ein intimes Projekt „gehört“ den Jugendlichen .....	248
6.6.3. <i>Fokus</i> : Zur Verfasstheit von Projektwochen-Projekten.....	251
<b>6.7. STRASSENMUSIKER – Reflektieren.....</b>	<b>255</b>
6.7.1. <i>Projektverlauf</i> .....	255
6.7.2. <i>Analyse</i> : Hindernisse und Methodenunsicherheit – gleichzeitig großer Idealismus.....	260
6.7.3. <i>Fokus</i> : Unterschiede im Arbeitseinsatz.....	264
6.7.4. <i>Fokus</i> : Politisierung im Projekt.....	266

## **TEIL III – Faktorendiskussionen in der Zusammenschau**

<b>7. Rollen in Projekten</b> .....	271
<b>7.1. Ausgestalten von Rollen</b> .....	272
7.1.1. Rollengestaltung und Rollenkonflikte.....	273
7.1.2. Projektklasse und -betreuende als „musikalische Gesellschaft“ .....	275
<b>7.2. Rollenübernahmen und Rollenzuweisungen aus vier     Perspektiven</b> .....	277
7.2.1. Schülerinnen und Schüler in „didaktischen“ Rollen.....	277
7.2.2. Lehrende zwischen Moderation und Steuerung .....	283
7.2.3. Externe Systeme: Absichtsvolle Opposition? .....	291
7.2.4. Rollen weiterer schulinternen Beteiligter.....	296
<b>7.3. Krisen als Symptome von Rollenkonflikten und einige     Bewältigungsstrategien</b> .....	298
7.3.1. Projekt: Ein Arrangement für „musikalisch Starke“ .....	299
7.3.2. Aufführungsqualität versus Erproben neuer Rollen .....	301
7.3.3. Provokation und Alleingang versus Gruppenprozess .....	303
7.3.4. Expertisen der Betreuenden versus Eigentätigkeit der Lernenden.....	308
7.3.5. Im Team mit Externen.....	310
<b>7.4. Ein entwicklungsfähiges und flexibles Rollengefüge     gestalten</b> .....	312
<b>8. Umgehen mit Leistungen</b> .....	315
<b>8.1. Grundsätze</b> .....	316
8.1.1. Traditionelle und „neue“ Kriterien für Leistungsbewertung ....	316
8.1.2. Pro und kontra Leistungsbewertung im Projekt .....	318
8.1.3. Projektleistungen – ein facettenreiches Feld .....	320
8.1.4. Merkmale und Spannungsfelder des Umgehens mit Leistung in den Projekten.....	326
<b>8.2. Kriterien zur Bewertung von Projektarbeit in Musik</b> .....	330
8.2.1. Integriert und gemeinsam geplant: Mündigkeit anstreben ...	330
8.2.2. Prozessorientiert und öffnend: Divergenz aufwerten .....	332
8.2.3. Reflexiv und dialogisch: Austausch über Leistung .....	333
8.2.4. Individuell und fördernd: Eigene Konzepte gelten lassen .....	334
8.2.5. Präsentierend und würdigend: Raum für Leistungsentdeckung.....	335
8.2.6. Produktorientiert und mehrseitig: Publikumsstimmen einbeziehen .....	336

<b>8.3. Skizzen konkreter Umsetzung</b> .....	337
8.3.1. Vorgehen in den einzelnen Projektphasen .....	339
8.3.2. Methoden als Lernhilfe und Leistungspräsentation zugleich .....	340
8.3.3. Beispiel: Einen Arbeitsprozessbericht für SPIEGELUNGEN verfassen .....	344
 <b>ZUSAMMENFASSUNG</b> .....	 347

## **ANHANG**

<b>9. Verzeichnisse</b> .....	355
9.1. Literatur .....	355
9.2. Nachschlagewerke .....	383
9.3. Abbildungen.....	384
9.4. Tabellen.....	384
9.5. Quellen zur Rekonstruktion der Fallbeispiele .....	385
9.5.1. REMIXES.....	385
9.5.2. KLANGNETZE.....	385
9.5.3. TAG DER RELIGIONEN.....	386
9.5.4. KONZERTEINFÜHRUNG .....	386
9.5.5. SPIEGELUNGEN .....	386
9.5.6. VIDEOCLIPS .....	387
9.5.7. STRASSENMUSIKER .....	387